Nicht meine Welt!

2020-08-23 15:15 (Kommentare: 0)

Auf der Webseite der "Welt" gab es Kommentare zu einem Artikel, die ich so nicht stehen lassen wollte, da sie schlicht und ergreifend sachlich falsch sind.
Also habe ich zu einigen Kommentaren die Falschaussagen durch einen eigenen Kommentar korrigieren wollen.
Doch das passt der Welt anscheinend nicht, denn nicht ein einziger meiner diesbezüglichen Kommentare wurde freigeschaltet.

Der Artikel auf der Seite der Welt um den es geht, ist dieser hier:
https://www.welt.de/vermischtes/article213773692/Campingplatz-Dyksterhus-Niedersachsen-Corona-App-fuer-Gaeste-Pflicht.html

In der Sache geht es darum, dass der Campingplatzbetreiber i. d. R. nur solche Personen auf seinen Campingplatz lässt, die sich die Corona-App auf ihr Smartphone laden.
Und die Kommentare, um die es mir ging handeln alle davon, dass die jeweiligen Kommentatoren die Aufregung darum nicht verstehen, da die Installation der App ja freiwillig sei - niemand sei gezwungen die App zu installieren bzw. auf diesem Campingplatz Urlaub zu machen.
Soweit ... falsch.

Denn abgesehen davon, dass ich die Sache (den "Zwang" die App "freiwillig" zu installieren) prinzipiell für total falsch halte, ist schon allein die Aussage, dass es in diesem Fall "freiwillig" sei die App zu installieren schon rein sachlich total falsch. Und das wollte ich u. a. mit diesem Text klarstellen:

> ***Nun, es ist eben nicht freiwillig, Sie legen die Bedeutung von "freiwillig" falsch aus: "freiwillig" bedeutet, dass - egal wie ich mich entscheide - für mich keinerlei Unterschied in den Konsequenzen erfolgt, ansonsten ist es eben nicht "freiwillig". Sonst wäre z. B. die Geldübergabe bei "Geld her oder ich schieße" ebenso "freiwillig" wie "wähle diese Partei oder du kommst ins Straflager".***

Jetzt weiß ich nicht, was die "Welt" daran stört, doch dieser Kommentar wurde zu den entsprechend passenden Aussagen anderer Poster nicht ein einziges Mal veröffentlicht.
Nun gut, ich kann die "Welt" ja schließlich nicht dazu zwingen, meinen Kommentar zu veröffentlichen,

passiert ja von ihrer Seite aus -hoppla - freiwillig.
Ich kann jedoch mit Fug und Recht behaupten "ist halt nicht meine Welt" und den Kommentar wenigstens auf meinem eigenen Blog posten!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben